



Aufsteiger 2. Liga: Team 1a



Cupsieger: Team Senioren 40+



FCF News

www.fcfrick.ch | info@fcfrick.ch

RAIFFEISEN

Editorial - Hans Reimann

Geschätzte Leserinnen und Leser

Die Rückrunde im Jahr 2022 war eine sehr intensive Zeit. Wir haben viel erlebt und konnten nach Aufhebung der Corona-Einschränkungen wieder viele Anlässe durchführen; wie zu guten alten Zeiten. Schön war, dass alles bestens geklappt hat.

Spielbetrieb

Die Mannschaft 1a hat den Aufstieg in die 2. Liga geschafft. Bei den beiden Aufstiegsspielen Frick – Buchs und Entfelden – Frick resultierten klare Siege mit 4:1 und 0:3. Für den FC Frick und die Spieler der ersten Mannschaft ist dies ein grossartiger Erfolg. Es ist toll, dass der FC Frick wieder in der 2. Liga spielen kann. Danken möchte ich den Trainern Ivan Petrovic und Marc-Alain Kessler und allen Spielern für ihren grossartigen Einsatz. Sehr schön war auch, wie die Fans die Mannschaft immer lautstark und fair unterstützt haben, dafür danke ich sehr herzlich.

Die Mannschaft 40+ wurde Aargauer Cup-sieger mit einem verdienten 3:1 Sieg gegen Birr-Windisch. Leider haben die B-Junioren gegen Spreitenbach unglücklich 1:0 verloren, doch wir versuchen es im nächsten Jahr wieder. Die weiteren Aktiv- und Junio-

renmannschaften haben die Saison sehr erfolgreich abgeschlossen.

Mini-Schiedsrichterkurs vom Aargauischen Fussballverband in Frick

Am Samstag, 7. Mai 2022, hat in Frick ein Mini-Schiedsrichterkurs stattgefunden. Es haben von uns 15 Jugendliche und drei Personen des Aargauischen Fussballverbandes teilgenommen. Der Tag war für alle Beteiligten sehr erfolg- und lehrreich. Die Jugendlichen haben mit Fleiss und Freude daran



teilgenommen. Besonders gefreut hat uns auch das Kompliment von Michael Leuenberger, Schiedsrichter-verantwortlicher des Kantons Aargaus, über unsere tolle Anlage mit dem Clubhaus und dem feinen Essen.

Dankesbrunch für Spender Neubau Clubhaus

Mehr als zwei Jahre nach der Fertigstellung dankte der FC Frick den Spendern mit einem Fest für ihren Beitrag an das neue Clubhaus. Im Frühling 2020 wurde das Clubhaus fertiggestellt, leider konnte damals das Dankesfest wegen Corona nicht durchgeführt werden. Aber aufgehoben ist nicht aufgeschoben, sagten wir uns. Im Clubhaus findet auch der Mittagstisch des Oberstufenschulhauses Ebnet statt. Dies gibt grosse Synergien für den FC und die Gemeinde Frick.

Am Sonntag, 15. Mai 2022 haben nun 130 Gäste am Dankesfest teilgenommen. Die Spender haben über Fr. 330'000 an den Neubau beigetragen und bezeugen damit ihre grosse Solidarität für den FC Frick und für den Sport im oberen Fricktal. Die Spieler der Mannschaft 1a absolvierten mit 30 Junioren ein Training auf dem Hauptplatz. Marianne Suter und ihr Küchenteam haben uns während dem Fest mit einem tollen Brunch verwöhnt. Der FC Frick dankt nochmals Allen für die



tolle Unterstützung.

Auffahrtsturnier

Am Donnerstag, 26. Mai 2022, haben 67 Mannschaften am Juniorenturnier teilgenommen. Am Freitagabend haben am Firmen- und Vereinsturnier 23 Mannschaften und am Schülerturnier vom Sonntag 69 Teams teilgenommen.

Für das OK, die Spielerinnen und Spieler und für die Zuschauer waren die drei Tage ein voller Erfolg. Bei schönem Wetter und dank den einsatzfreudigen und erfahrenen Helfern konnte das Turnier optimal durchgeführt werden. Ich möchte dem OK und den Helfern herzlichen für den super Einsatz danken. Für den FC Frick, aber auch für die Region, ist dieser Anlass jedes Jahr von grosser Bedeutung.

Clubwirtschaft

Marianne Suter mit ihrem Team hat uns in den letzten Monaten wunderbar verköstigt. Den grossen Einsatz schätzen wir sehr, ein grosser Dank geht an diese Supercrew.

Danken möchte ich auch allen unseren Funktionären und Trainern für ihren unermüdlichen Einsatz für den FC Frick.

Ich wünsche euch eine gute Zeit und einen schönen Sommer.

Hans Reimann, Präsident FC Frick

Clubhauseinweihung - Danke an die Geldspender

Dankesfest für die Geldspender des Neubaus Clubhaus FC Frick



Mehr als zwei Jahre nach der Fertigstellung dankte der FC Frick mit einem Fest den Spendern für ihren Beitrag an das neue Clubhaus. Im Frühling 2020 wurde das Clubhaus fertiggestellt. Leider konnte damals das Dankesfest wegen Corona nicht durchgeführt werden. Aber aufgehoben ist nicht aufgeschoben.

Am Sonntag, 15. Mai 2022 haben nun 130 Gäste am Dankesfest teilgenommen. Alle Spender haben über Fr. 330'000 an den Neubau beigetragen. Dies zeugt von einer grossen Solidarität für den FC Frick und auch für den Sport



Präsident Hans Reimann und Finanzchef Armin Swiatek erklären die Finanzierung des Clubhauses



Mit uns immer am Ball ...

Ihr Garagen-, Carrosserie- & Lackier-Betrieb

Markenvertretungen

**Reparaturen & Occasionen
aller Marken**

Carrosserie- & Lackierbetrieb

Filiale



Gipf-Oberfrick

**Fahrdynamic Automobile AG - Gerenweg 5 - CH-5073 Gipf-Oberfrick
+41 62 865 50 90 - www.fahrdynamic.ch - info@fahrdynamic.ch**



Filiale

Münchwilen

**Fahrdynamic Automobile AG - Steinerstrasse 7 - CH-4333 Münchwilen/AG
+41 62 873 18 17 - www.fahrdynamic.ch - info@fahrdynamic.ch**



Standorte: *Gipf-Oberfrick*

Münchwilen

Däniken



Landammann Alex Hürzeler gratuliert Präsident Hans Reimann

im oberen Fricktal. Im Weiteren haben die Mitglieder vom FC Frick und weitere Personen über 3'000 Stunden Fronarbeit geleistet. Dadurch konnte das neue Clubhaus kostengünstig realisiert werden.

Im neuen Clubhaus nehmen täglich rund 60 Kinder der Oberstufe Ebnet am Mittagstisch teil. Mit der gemeinsamen Nutzung des Gebäudes konnten grosse Synergie für den FC Frick und die Gemeinde Frick für ihre Schule Ebnet erzielt werden. Beim FC Frick spielen mehr als 400 Spielerinnen und Spieler mit über 20 Nationalitäten Fussball. Sie wohnen hauptsächlich im Bezirk Laufenburg, die meisten kommen aus den Gemeinden Frick und Gipf-Oberfrick.



Interessiert lauschten die Gäste den Ausführungen von Präsident Hans Reimann



Gemeindeammann Daniel Suter (Frick) und Vizeammann Georg Schmid (Gipf-Oberfrick) zeigten sich erfreut über das Resultat des Bauwerkes.

Hans Reimann, Präsident FC Frick, zeigte in seiner Dankesrede die Entwicklung des FC Frick von der Gründung bis heute auf und erwähnte auch die Baukosten und deren Finanzierung. Im letzten Teil rief er die Erstellung des Baus mit Fotos und Musik in Erinnerung.

Anschliessend dankten Alex Hürzeler Landammann, Regierungsrat und Sportminister, Daniel Suter Gemeindeammann



Trainingsvorführung des Team 1a mit den Junioren



"En Guete"

Frick, Georg Schmid Vizeammann Gipf-Oberfrick, und Robert Gubler vom Aargauischen Fussballverband für das schöne und optimal gestaltete Clubhaus sowie die hervorragende Zusammenarbeit bei Planung und Bau. Sie schätzen sehr, wie sich der FC Frick für die Allgemeinheit und den Sport einsetzt. Die Spieler der Mannschaft 1a zeigten nach dem offiziellen Teil auf dem Hauptfeld mit 30 Junioren ein Training. Marianne Suter und ihr Küchenteam haben uns während dem Fest mit einem tollen Brunch verwöhnt.



Marianne Suter und ihr Team haben ihr Bestes gegeben

Der FC Frick dankt nochmals Allen für die tolle Unterstützung und wir freuen uns, euch wieder einmal auf dem Fussballplatz begrüßen zu dürfen. Die folgenden Bilder geben einen Eindruck vom gelungenen Anlass.

Vielen herzlichen Dank
Im Namen des Vorstands FC Frick
Hans Reimann, Präsident





**Auch wenns mal
nicht so rund läuft.**

**Bei uns sitzen Sie nie auf
der Ersatzbank.**

Fabian Friedli, Agenturleiter Frick, Versicherungs- und
Vorsorgeberater, T 062 871 03 55, fabian.friedli@mobiliar.ch

Generalagentur Rheinfelden
Roger Schneider

Agentur Frick
Hauptstrasse 99, 5070 Frick
T 062 871 41 55
rheinfelden@mobiliar.ch

mobiliar.ch/rheinfelden

die Mobiliar

DESIGN



BÜCHLI WEINE
AUS FREUDE AM GENUSS



**Mit «Büchli Weine» genussvoll
durch die Fussballsaison 2022/23!**

Büchli Weine – Rebsiedlung 196 – 5078 Effingen - www.buechli-weine.ch

Team 1a - "Wir sind wieder in der 2. Liga"

Entscheidungsspiele: Frick : Buchs 4:1, Entfelden : Frick 0:3

Die 1. Mannschaft des FC Frick steigt nach einem 3:0 Sieg gegen den FC Entfelden in der Hitzeschlacht von Villmergen in die 2. Liga regional auf. Nachdem man in den

Aufsteiger, dem FC Baden 1897, qualifizierte sich das Fanionteam aus Frick für die Aufstiegsspiele. Im ersten von zwei möglichen Finalspielen trafen die Füchse



1. Aufstiegsspiel gegen Buchs vor toller Kulisse auf dem Sportplatz Ebnet

letzten zwei Saisons noch sehr knapp gescheitert war, funktionierte es im dritten Anlauf endlich mit dem lang ersehnten Aufstieg.

Durch den 2. Platz am Ende der Saison 2021/22, vier Punkte hinter dem direkten

auf den FC Buchs und durften dank der besseren Platzierung auf dem heimischen Ebnet antreten. Vor einer grossartigen Kulisse hatten die Füchse das Spiel von Anfang an im Griff und konnten bereits nach zehn Minuten durch eine schöne Direktab-



Unser Team spielte von Beginn weg druckvoll nach vorne*

nahme von Ki-
lian Weiss in
Führung ge-
hen. Nur kur-
ze Zeit später
entschied der
Schiedsrichter
nach einem
Handspiel im
Strafraum auf
Elfmeter für
Frick. Cap-
tain Rapha-
el Leuthard
übernahm die
Verantwor-
tung und ver-
wandelte sou-
verän zum 2:0.
Der FC Buchs

SEMOFIX



*Ihr Fachbetrieb für Insektenschutz
und Innenbeschattung*

SEMOFIX AG www.semofix.ch 062 871 63 07



Über 35°C wurde gemessen auf dem Sportplatz Villmergen*



oben: Roger Herzog konnte nur mit Foul im Strafraum gebremst werden (*Fotos: Alexander Wagner/AFV)

unten: Raphael Leuthard liess sich nicht zweimal bitten und verwandelte den fälligen Elfmeter zum 1:0*

war nun zum Agieren gezwungen und erspielte sich bis zur Pause die ersten Möglichkeiten, blieb aber ohne Torerfolg. Nach dem Seitenwechsel war die Partie ausgeglichener mit Chancen auf beiden Seiten. Es

war jedoch der Fricker Karadal, der nach mustergültiger Flanke von Leuthard auf 3:0 erhöhen konnte. Dies liessen sich die Buchser nicht gefallen und reagierten prompt mit dem Anschlusstreffer zum 3:1. Die Fricker bewahrten aber einen kühlen Kopf und nutzten die sich bietenden Räume für Konter, welchen der Fricker Toptorschütze Cyrill Vogel zum Endstand von 4:1 abschloss.

Somit qualifizierte sich das Team um das Trai-



ERLEBNISBAD

 **Freizeitzentrum**
062 865 88 81 – info@vitamare.ch



BUCHER OBERHOF
ÖkoGrün

SPORTANLAGEN UND GRÜNFLÄCHEN

- Unterhalt
- Beratung
- Verkauf

www.oekogruen.ch



glichen und wurde von beiden Mannschaften über die schnellen Flügelspieler geführt. Die beste Aktion in der Startphase hatte der Fricker Roger Herzog, welcher den Ball gekonnt annahm und in den gegne-



Die beiden Teams schenkten sich nichts - Kampf um jeden Ball*

nerduo Petrovic/Kessler für das alles entscheidende Finalspiel gegen Entfelden, welches auf neutralem Terrain in Villmergen stattfand. Bei Temperaturen um die 35 Grad Celsius überliessen die beiden Trainer nichts dem Zufall und bereiteten die Mannschaft optimal auf die bevorstehende Hitzeschlacht vor. Das Spiel startete ausge-

rischen Strafraum eindrang, wo er nur mit einem Foulspiel gestoppt werden konnte. Es war wiederum Leuthard, welcher sich den Ball schnappte und cool zur Führung einschob. Die Füchse powernten nun weiter und sahen sich nach 25 Minuten in Überzahl, als der pfeilschnelle Halil Karadal nur noch per Notbremse aufgehalten wer-



Glückliche Gesichter nach dem verdienten Aufstieg in die 2. Liga regional*

den konnte. Diesen numerischen Vorteil nutzten die Fricker nun konsequent aus und liessen den Gegner noch mehr laufen. Noch vor der Pause packte der junge Kilian Weiss einen weiteren Geniestreich aus und überlistete den Torhüter aus rund 40 Metern zum 2:0. Nach der kühlenden Pause verteidigten die Fricker den Vorsprung souverän und kamen noch zu etlichen Konterchancen, wovon der eingewechselte Luke Müller die letzte in der 88. Minute zum finalen 3:0 nutzen konnte.

Der wohlverdiente Aufstieg wurde im Anschluss an das Spiel zuhause auf dem Ebnet gebührend mit den

Anhängern gefeiert. Die erste Mannschaft möchte sich bei allen Fans, welche die ganze Saison über grossartige Unterstützung geleistet haben, herzlich bedanken und freut sich bereits auf die gemeinsamen Spiele in der 2. Liga. (Valentin Schmid)



Auch das Trainer-Duo ist sichtbar erleichtert. Ivan Petrovic (rechts) und Marc-Alain Kessler*

Turnierwochenende - Auffahrts-, Firmen- und Schülerturnier

Auffahrtsturnier 2022: 3'500 Einladungen, 67 angemeldete Teams und 550 Portionen Spaghetti

Im Januar wurden die Einladungen zum Juniorenturnier an 3500 Trainer der 4 Teilverbände Aargau, Nordwestschweiz, Zürich und Solothurn verschickt. Relativ spät am 15. März trafen wir uns zur 1. von 4 OK Sitzungen. Trotz der Routine im OK hatten wir in den letzten 3 Jahren alle etwas Flugrost angesetzt. Erfreulicherweise stellten wir bald fest, dass die Anmeldezahlen für das Juniorenturnier am Donnerstag auf ein gutes Niveau kommen würden. Schlussendlich waren es 67 Anmeldungen. Das ist eine mehr als bei der letzten Durchführung 2019 bei einer Kategorie weniger notabene. Von den 67 Teams gab es Bestellungen für fast 550 Portionen Spaghetti, so viele wie noch nie!



Tolle Tombolapreise waren zu gewinnen



Die Jugendlichen waren mit vollem Einsatz dabei



Spielen und spielen lassen, war das Moto

Bei den Anmeldungen für das Firmen- und Vereinsturnier vom Freitagabend kamen die Anmeldungen dagegen eher harzig und es zeichnete sich ab, dass es da wohl

liche Schülerturnier kommen tendenziell immer etwas später. Und so war es auch dieses Jahr wieder. Mit 69 Teams hatten wir aber auch bei den Schülern ein schö-

ein kleineres Teilnehmerfeld geben würde. Schlussendlich konnte das Turnier mit 15 reinen Männer- und 8 Mixed-Teams, in etwas kleinerem, aber doch vernünftigen Turnierrahmen geplant werden.

Die Anmeldungen für das sonntäg-

hego

post

Haushaltartikel

Werkzeuge

Maschinen

Befestigungstechnik

Schlüsselservice

Stets treffsichere Angebote

HINDEN EISENWAREN

5073 Gipf-Oberfrick Landstrasse 52

Tel. 062 871 13 34 info@hego.ch

hego.ch



Der Flohmarkt lockte wieder einige Besucher von nah und fern an

nes Teilnehmerfeld. Interessant ist, dass in den Kategorien der kleinsten, KG & K1, im Vergleich zu 2019 11 Teams weniger waren. Das sind genau die Schüler, die bei der letzten Durchführung noch nicht dabei sein konnten und es somit nicht kannten. Da könnte uns also tatsächlich die Pandemiepause ein paar Teams gekostet haben.

Der Aufbau am Dienstag lief dann schlussendlich wie am Schnürchen. Das neue Zelt stand so schnell wie noch nie.

Die 3 schönsten Tage waren dann kurz zusammengefasst einfach geil. Bei bestem Wetter war die Stimmung jederzeit ausgezeichnet, und die Jury sorgte für einen reibungslosen Ablauf auf den Spielfeldern.



Abenstimmung während des Firmen- und Vereinsturnier

Das Tombola-Team meldete dann schon kurz nach Sonntagmittag "ausverkauft". Gleiches war gegen Turnierende auch aus der Küche zu hören, die Festwirtschaft hat einmal mehr eine Punktlandung hingelegt.

Gut zu wissen ist auch, dass auch die Stromversorgung bei Nici weiter in guten Händen ist nach der verdienten „Pension“ von Billy. Das gilt genauso für die Übergabe der Spielpläne, da hat Pascal Erb offensichtlich

den Vali ebenfalls bestens instruiert.

Besten Dank an das ganze OK und alle HelferInnen, die den Anlass mit ihrem Einsatz zum Erfolg gemacht haben.

(Michael Herde)



Als Abschluss - das Schülerturnier am Sonntag



HUBER

Erweckt Räume zum Leben

HUBER Schreinerei-Innenausbau AG

Raumkonzepte Schreinerei Innenausbau

5070 Frick / 5073 Gipf-Oberfrick / 062 871 14 64
info@schreinerei-huber.ch / www.schreinerei-huber.ch

Senioren 40+ - tolle Saison mit Cupsieg

Das vordefinierte Saisonziel wurde mit dem Cupsieg erreicht.



Der CUP Final Senioren 40+ war unser vordefiniertes Saisonziel. Als Aufsteiger in die Meisterklasse war es mit Sicherheit ein ambitioniertes, aber nicht unrealistisches Ziel. Neben einer unerwarteten fantastischen Meisterschaftssaison (bis drei Spiele vor Schluss war das Double noch möglich), haben wir uns den Weg bis ins Finale erarbeitet. Nach dem ½ Final Sieg gegen den FC Erlinsbach war klar, am 25. Mai würde unser Saisonhöhepunkt gegen Birr-Windisch in Baden stattfinden. Um diesen Tag ehrenvoll zu gestalten, haben wir die «Initiative 800» gegründet. Zu-

sammen mit Jürg Oeschger und Philip Langer nahmen wir uns zum Ziel, die Tribüne des Stadion Esp in Baden, welches ein Fassungsvermögen von 800 Zuschauer hat, voll zu kriegen.

In Kooperation mit verschiedenen Print Medien (AZ, NFZ), Radio Argovia, Flyers, Social Medias und des jedem persönlichen Netzwerkes, ist es uns schlussendlich gelungen,



die Tribüne zu füllen, was wohl für ein 40+ Spiel zu einem neuen Schweizerrekord geführt hat. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die fantastische Unterstützung unserer Fans!

Die Vorbereitung zum Spieltag war Top. Das Wetter perfekt. Die Taktik von der Mannschaft verstanden. Motiviert bis in die Haarspitzen... und kaum angepöfien, stand es nach drei Minuten bereits 0:1.. Eigengoal. Es brauchte aber nicht lange und wir haben das Spieldiktat in die Hand genommen. Ein paar Minuten später, nach einer einstudierten Standardsituation, konnten wir bereits durch Marc Alain Kessler ausgleichen. Durch ein Traum-

freistosstor durch den besten Mann auf dem Platz, Jürg Oeschger, gingen wir noch vor der Pause 2:1 in Führung.

Aufgrund des grossen Kaders konnten wir in der zweiten Hälfte nochmal qualitativ gut einwechseln und haben das Spiel weitgehend kontrolliert. Sämi Drakopoulos hat



Miele
COMPETENCE
CENTER

Electrolux



FORS

BOSCH



061 821 11 12

**Montage- und Reparaturservice
für alle Marken**

**Waschen · Trocknen · Bügeln · Kochen · Backen · Garen
Kühlen · Gefrieren · Geschirrspülen · Staubsaugen**

Ausstellung:
Schlossstrasse 21, 4133 Pratteln
Mo-Fr: 09:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 08:00 - 16:00 Uhr

WAGNER
HAUSHALTGERÄTE
www.wagnerhaushalt.ch

dann das vorentscheidende 3:1 geschossen. Mit ein wenig mehr Matchglück hätten wir weit höher gewinnen können. Der Sieg war schlussendlich verdient und wir durften uns nach dem Abpfiff von unseren Fans richtig feiern lassen. Kurz danach fand die Pokalübergabe statt. Michi Herde, unser Capitano, durfte nach 2018 den Pokal erneut entgegen nehmen. Die Party konnte starten und hat natürlich noch bis tief in die Nacht ange dauert.

Zum guten Schluss möchte ich noch sagen, dass ich sehr

stolz auf meine Mannschaft bin. Mich haben vor allem der Zusammenhalt und der Teamgeist, gepaart mit dem absoluten Willen, den Cup-Sieg mit nach Frick zu holen, sehr beeindruckt.

Danke an alle! (Thomas Ackermann)



HEUTE FÜR EIN
BESSERES MORGEN

RIKIO

entsorgung eiken ag
Sägeweg 7, 5074 Eiken
T 0848 930 930
www.entsorgungeiken.ch



"ALLRAD KENNEN WIR AUCH IM FLACHLAND"



**Sportliche Allradfahrzeuge zu fairen Preisen
finden Sie bei uns in der Römergarage AG.**

Besuchen Sie unsere Ausstellung: über 2000 m² mit Neuwagen
und gepflegten Occasionen zu attraktiven Konditionen!



Römergarage AG

Römergarage AG, Hauptstrasse 127, 5070 Frick, Tel. 062 865 67 67, www.roemergarage.ch

Junioren B - Cupfinal 0:1 verloren

Toller Rückrunde und ein unglücklicher Cupfinal



Eine eigentlich herausragende Saison wird durch die Niederlage im Cupfinal getrübt. Doch der Reihe nach. Die Herbstrunde schlossen die B Junioren auf dem sehr guten dritten Platz ab und kassierten dabei mit Abstand am wenigsten Tore in der ersten Stärkeklasse. Gleichzeitig qualifizierte man sich dank einem 3:0 in Rapperswil für den Cup Viertelfinale.

Nach der Vorbereitung folgte im März die nächste Runde gegen das Team Aargau Mitte. Eine denkwürdige, intensive Partie bei der die Fricker im Penaltyschiessen das bessere Ende für sich behielten. Es folgte der Vorstoss unter die letzten 4. Ein weiteres schweres Spiel in Baden folgte, dank einer Top Leistung in der ersten Halbzeit zog man mit 3:1 verdient in den Cupfinal ein.

Der grosse Tag folgte an Auffahrt, top vorbereitet stellte man sich dem FC Spreitenbach. Das Spiel startete ausgeglichen, doch die Fricker übernahmen zunehmend das Spieldiktat und liessen keine Chancen zu. In der ersten Halbzeit scheiterte man zweimal in aussichtsreicher Position, mit einem 0:0 ging es in die Pause. Geduldig weiter spielen hiess die Devise, irgendwann wird das Tor fallen. Tatsächlich jubelte man nach 70 Minuten, doch nur kurz, das Fricker Tor wurde für die Füchse unverständlichlicherweise wegen Offside aberkannt. Und so folgte einige Minuten später der Nackenschlag, eine Flanke aus dem Halbfeld wurde länger und länger und senkte sich schliesslich unhaltbar hinter dem Fricker Torhüter zum 0:1. Trotz intensiver Bemühungen gelang den B Junioren kein Treffer mehr und man musste sich geschla-



nur einen Punkt hinter dem Aufsteiger in die Youth League ab, abermals als Team mit den wenigsten Gegentoren der Liga.

Wir sind gespannt auf die weitere Entwicklung dieser Generation und freuen uns über den guten, eigenen Nachwuchs auf allen Stufen.

(Roger Schmid)

gen geben. Eine bittere Erfahrung, trotz guter Leistung im entscheidenden Spiel ohne Pokal abreisen zu müssen. Und so bleibt die Freude über die tolle Fricker Kulisse und den fantastischen Support vor Ort in Baden. Noch einmal herzlichen Dank an dieser Stelle.

Der Abschluss in der Meisterschaft war dann wieder sehr gut! Zwei Siege, zuerst in Lenzburg und abschliessend zu Hause gegen den Leader aus Wettingen, zeigte ein weiteres Mal das Potential der Truppe. Die Rückrunde schloss man somit



Kinderfussball - Neues Spielsystem

BRACK.ch Play More Football kurz erklärt:

Der SFV führt schweizweit das neue Spielsystem «Brack.ch Play More Football» auf allen Kinderfussballstufen ein. Seit dieser Saison spielen die G und F Junioren nur noch im Play More Football System und ab Saison 22/23 soll dann im nächsten Schritt der E Juniorenbereich folgen.

Was ist an Play More Football anders?

Das System wird im Turniermodus abwechselnd auf einem Kleintorspielfeld und einem 5m Tor Spielfeld gespielt. Es gibt weder Ranglisten noch Schiedsrichter. Dank kleineren Teamgrössen erhalten alle Kinder mehr und intensivere Einsatzzeit.



Ausführungsbestimmungen G & F Saison 2021/2022

Probleme der bisherigen Situation und Lösungen

SITUATION BISHER

Unterschiede wurden verstärkt

Vor allem die spielstärkeren und weit entwickelteren Kinder (-dominante- Spieler*innen) kamen bei Wettspielen zum Einsatz (unter anderem Einfluss des relativen Altersfaktors), was die Unterschiede innerhalb des Kadrs weiter vergrösserte und die anderen Kinder benachteiligte.

LÖSUNG



✓ Kleine Teamgrössen

Mehr Spieler*in am Turnier für alle Kinder teilnehmen und somit intensiver spielen. Kinder, deren Spielvermögen gestiegen und dadurch weniger «passiv» spielen.

SITUATION BISHER

Schwächere wurden wenig einbezogen

Weniger weit entwickelte Kinder konnten sich auf dem Grossfeld verstecken oder wurden nicht einbezogen, so dass sie kaum Spielaktionen und Lernmomente verzeichneten.

LÖSUNG



✓ Matches auf Kleinfeld

Turniersystem statt auf dem Grossfeld, wo alle Kinder (-dominante- und -nicht-dominante- Spieler*innen) an den Aktionen beteiligt sind und lernen.



AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Kategorie G

Übersicht und Spielfeldaufbau

SPIELFORMAT	2 vs. 2 Kleinfeld	3 vs. 3 Kleinfeld	Vielseitigkeit
TURNIERTEAMGRÖSSE	Optimal 3 – 4 Spieler*innen		
TURNIERFORM	Turnier mit 6 – 8 Spielrunden nach Rotationssystem	7 – 16 Teams (Empfohlene Anzahl)	
SPIELDAUER	10 Minuten	120 Minuten Gesamtdauer Turnier	
PAUSEN	3 Minuten zwischen jeder Spielrunde	5 – 10 Minuten nach 3 – 4 Spielrunden	
STÄRKEKLASSE	1, 2		
TORSPIELER*IN	Kein*e Torspieler*in		



Beispiel mit 16 Teams

AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Kategorie G



ANSPIEL, ABSTOSS, ECKBALL

Anspiel, Abstoss und Eckball werden neben dem Tor von der Torauslinie zwingend flach als Pass oder als Dribbling ausgeführt.

BALL IM AUS

Wird der Ball in das Seiten- oder Toraus gespielt, wird mit dem nächstgelegenen Ball, aus dem das Spielfeld platziert Ersatzbällen, weitergespielt.

EINWURF

Einwürfe werden mit dem Fuss zwingend flach als Pass oder als Dribbling ausgeführt, wobei der/die Gegner*in mind. 5 Kinderschritten Abstand zum ausführenden Spieler*in haben muss.

EIN- / AUSWECHSLUNGEN

Idealerweise werden nach jedem Tor die Wechselspieler*innen beider Teams eingewechselt.

FREISTOSS

Vergehen im Spiel werden immer mit einem indirekten Freistoss geschendet. Es darf aus dem Freistoss kein direktes Tor erzielt werden und der/die Gegner*in muss mind. 5 Kinderschritte Abstand zum ausführenden Spieler*in haben.

NACH EINEM TOR

Wird ein Tor erzielt, wird mit dem Ball aus dem Tor weitergespielt. Für das Anspiel zieht sich das Team, welches ein Tor erzielt hat, in seine Spielhälfte zurück und lässt dem gegnerischen Team Platz für das Anspiel.

PENALTY

Es gibt keinen Penalty (siehe Freistoss).

FELDDGRÖSSE

Länge: ~ 20 m
Breite: ~ 15 m

TÖRE

Mini-Tore
(mind. 1,2m x 0,8m)

Malstäbe

Pylonen

umgekippte
5m-Tore

BÄLLE

Gk: 3 / Uk: 4 (290g)

AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Kategorie F

Übersicht und Spielfeldaufbau

SPIELFORMAT	3 vs. 3 Kleinfeld	4 vs. 4 Grossfeld
TURNIERTEAMGRÖSSE	Optimal 5 – 6 Spieler*innen	
TURNIERFORM	Turnier mit 5 – 7 Spielrunden nach Rotationssystem	6 – 12 Teams (Empfohlene Anzahl)
SPIELDAUER	12 Minuten	120 Minuten Gesamtdauer Turnier
PAUSEN	3 Minuten zwischen jeder Spielrunde	5 – 10 Minuten nach 2 – 4 Spielrunden
STÄRKEKLASSE	1, 2, 3	
TORSPIELER*IN	Nur im 4 vs. 4 wird eine Torspieler*in eingesetzt, welcher*welche in jeder Spielrunde gewechselt wird. Der/die Torspieler*in darf den Ball immer mit den Händen berühren und aufnehmen.	



AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Kategorie F



ANSPIEL, ABSTOSS, ECKBALL

Anspiel, Abstoss und Eckball werden von der Mitte der Torauslinie zwingend flach als Pass oder als Dribbling ausgeführt.

BALL IM AUS

Wird der Ball in das Seiten- oder Toraus gespielt, wird sofort mit dem bereitliegenden Ersatzball (markierte Zone) auf der Spielfeldseite weitergespielt, wo der Ball ins Aus ist.
Der/die Spieler/in, welcher/welche den Ball vor dem Aus zuletzt berührt hat,

holt den Ball und platziert ihn in der markierten Zone, wo der Ersatzball zuvor genommen wurde.
In dieser Zeit spielt das Team, welches den Ball ins Aus gespielt hat, temporär in Unterzahl. Der/die Spieler/in, der/die den Ball holt, darf nicht ausgewechselt werden.

EINWURF

Einwürfe werden mit dem Fuss zwingend flach als Pass oder als Dribbling ausgeführt, wobei der/die Gegner/in mind. 5 Kinderschritte Abstand zum ausführenden Spieler/in haben muss.

FREISTOSS

Vergehen im Kleinfeldspiel werden immer mit einem indirekten Freistoss geahndet. Es darf aus dem Freistoss kein direktes Tor erzielt werden und der/die Gegner/in muss mind. 5 Kinderschritte Abstand zum ausführenden Spieler/in haben.

NACH EINEM TOR

Wird ein Tor erzielt, wird mit dem Ball aus dem Tor weitergespielt. Für das Anspiel zieht sich das Team, welches ein Tor erzielt hat, in seine Spielhälfte zurück und lässt dem gegnerischen Team Platz für das Anspiel.

EIN- / AUSWECHSLUNGEN

Idealerweise werden nach jedem Tor die Wechselspieler/innen beider Teams ausgewechselt.

PENALTY

Es gibt keinen Penalty (siehe Freistoss).

FELDGRÖSSE

Länge: ~ 25 m
Breite: ~ 20 m

TORE

Mini-Tore
(mind. 1,2m x 0,8m)

TOR-POSITION

2m

BÄLLE

Gr. 4 (290g)

AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

Kategorie F



ANSPIEL / NACH DEM TOR

Das Anspiel findet in der Mitte des Spielfeldes statt und wird nach einem Tor auch wieder dort ausgeführt.

ABSTOSS

Ein Torabstoss ist innerhalb des Strafraums als Abwurf aus einem Minimum drei Torspielern/den Torspielern auszuführen. Dieser Auswurf ist spielerisch wie ein abgefangener Ball aus dem laufenden Spiel zu betrachten. Wenn der/die Torspieler/in den Ball aus den Händen auf den Boden legt, muss er/sie den Ball am Fuss

führen und einen Pass ausführen. Alle anderen Formen von Abschlägen/Ausschüssen sind verboten und werden mit Freistoss geahndet für das gegnerische Team auf der Mittellinie geahndet.

BALL IM AUS

Wird der Ball in das Seiten- oder Toraus gespielt, wird mit dem nächstgelegenen Ball, aus dem um das Spielfeld platzierten Ersatzbällen, weitergespielt.

EINWURF

Einwürfe werden mit dem Fuss zwingend flach als Pass oder als Dribbling ausgeführt, wobei der/die Gegner/in mind. 5 Kinderschritte Abstand zum ausführenden Spieler/in haben muss.

ECKBALL

Der Eckball wird von der Spielfelddecke ausgeführt. Es darf aus dem Eckstoss kein direktes Tor erzielt werden.

FREISTOSS

Alle Vergehen im Grossfeldspiel werden ausserhalb des Strafraums mit einem indirekten Freistoss geahndet. Es darf aus dem Freistoss kein direktes Tor erzielt werden und der/die Gegner/in muss mind. 5 Kinderschritte Abstand zum ausführenden Spieler/in haben.

EIN- / AUSWECHSLUNGEN

Nach Zeit (2, 4 oder 6 Minuten) werden die Wechselspieler/innen ausgewechselt. Empfohlen wird, dass jeder Spieler/jede Spielerin die gleiche Spielzeit erhält.

STRAFFRAUM

Länge: 8 Meter (mit Pylonen auf Seitenlinie markieren).
Breite: Ganze Spielfeldbreite.

PENALTY

Alle Vergehen innerhalb des Strafraums haben einen Penalty (2 Kinderschritte von der Strafraumlinie hin zum Tor) zur Folge.

FELDGRÖSSE

Länge: ~ 30 m
Breite: ~ 25 m

TORE

5 m Tore

BÄLLE

Gr. 4 (290g)

Was bezweckt dieses Spielsystem?

«BRACK.CH play more football» ist ein auf praktischen Erfahrungen und wissenschaftlicher Erkenntnis basierendes neues Wettspielformat. Die Auswirkungen wurden in einer Studie der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen EHSM mit Unterstützung von Swiss Olympic untersucht.»

In einer zweijährigen Untersuchung mit dem Mittelländischen Fussballverband in

Bern wurde die Kombination aus einem Klein- und einem Grossfeldspiel (4 gegen 4 und 7 gegen 7) mit dem traditionellen Wettspielformat (7 gegen 7) verglichen. An der Studie nahmen 323 Spieler/innen im Alter von 9 und 10 Jahren teil. Die Resultate der Untersuchung belegen klar, dass die Kinder mit diesem System deutlich mehr Ballkontakte und Spielaktionen haben und sie sich somit besser entwickeln können.

(Sven Weber, Roman Wasser)

LOKAL. REGIONAL. **UEBERALL.**

KOPA
GEOSERVICES

KOCH
PARTNER

KOPA
BAUSERVICES

SCHEIDEGGER
PARTNER

MESSEN. PLANEN. VISUALISIEREN. KOMMUNIZIEREN. REALISIEREN.

WWW.KOPA.CH
LAUFENBURG, RHEINFELDEN, BADEN, MURI, MUTTENZ.

KOPA.



FD HAUSWARTUNGEN

HAUSWARTUNGEN - REINIGUNGEN - GARTENUNTERHALT - RÄUMUNGEN
WEITERE ARBEITEN UND REPARATUREN AUF ANFRAGE

079 237 21 40

FABIO DINKEL - 5070 FRICK - INFO@FDHAUSWARTUNGEN.CH

Marco Boss, Sven Weber - Neu im Vorstand

Name: Marco Boss

Geburtstag: 2. Juni 1992

Wohnort: Frick

Funktion im Vorstand: Material und Sponsoring

Hobbies: Fussball, Reisen

Lieblingssessen: Fondue

Was findest du toll am FC Frick? Die Freundschaften auf und neben dem Platz sowie die top Infrastruktur mit dem neuen Clubhaus. Jeder leistet seinen Einsatz zum Wohle des Fussballclub Frick, vom Juniorentrainer über das Küchenteam bis hin zum Platzwart.

Wie lange bist du bereits beim FC Frick? Begonnen als F-Junior im Jahre 1997 via FC Aarau (2003-2011) und seit 2014 Spieler der 1. Mannschaft mit Vertrag bis zum Karriereende.



Name: Sven Weber

Geburtstag: 3. Juni 1995

Wohnort: Frick

Funktion im Vorstand: Leiter Kinderfussball

Hobbies: Fussball, Reisen, Openair Sichtfeld

Lieblingssessen: Pizza

Was findest du toll am FC Frick? Der FC Frick leistet viel für die Gesellschaft im oberen Fricktal. Ich habe viele grossartige Leute durch den Fussball kennengelernt und dadurch sind auch Freundschaften entstanden.

Wie lange bist du bereits beim FC Frick? 2004 habe ich als E-Junior beim FC Frick angefangen und bin seitdem Spieler des FC Frick.



FC Fricktal - bald 75 Jahre ein Weltverein

Der FC Frick, 1948 gegründet, ist ein Fussballverein. Aber nicht nur das. Er ist mittlerweile ein wichtiger sozialer Faktor im Fricktal geworden, weit über die 95x60 Meter zwischen den 4 Eckfahnen hinaus. Das hat vor allem mit gesellschaftlichen Entwicklungen zu tun. Aber auch damit, dass der FC Frick diese Entwicklungen rechtzeitig erkannte und ganz bemerkenswert darauf reagierte.

Als ich 1972 als C-Junior dem FC Frick beitrat, war alles noch etwas anders. Umziehen im Restaurant Güggeli, Einlaufen auf dem Weg ins Ebnet, ausgetragene Shirts der Aktivmannschaften und irgendein guter Geist, der sich als Trainer zur Verfügung stellte. Als Fussballer war man Aussenseiter im Dorf. Wer etwas galt, ging in den Turnverein. Es gab das Eis, das Zwöi, A- und B- und neu C-Junioren. Senioren ab und zu. Restaurant? Es gab ein Mini-Hüttli. Bei Spielen des Eis wurden Rivella und Elmer Citro ausgeteilt, für die Erwachsenen Feldschlössli und ein Halbeli.

Das war vor genau 50 Jahren, und viel hat sich getan seither. Heute spielen 400 Frauen und Männer in über 20 Mannschaften für den FC Frick, im Alter von 6 bis 60 Jahren. Der FC Frick ist einer der grössten Vereine des Aargauischen Fussballverbandes. 90 Funktionäre und Funktionärinnen sorgen dafür, dass die Spiele stattfinden, dass Schiedsrichter da sind, dass die Dresses gewaschen

werden und dass kompetente, ausgebildete Trainer die Jungen voranbringen. Auf und neben dem Platz.

Auf dem Ebnet steht eine nahezu perfekte Anlage mit Haupt- und Kunstrasenplatz sowie einem Trainingsgelände und seit kurzem das wunderbare Clublokal, das gemeinsam mit der Schule (Mittagstisch) genutzt wird, und auch Garderoben bietet.

Beim FC Frick zu spielen ist heute in. Nicht nur für Fricker Buben wie damals, genauso für Mädchen, und sie alle kommen aus zahlreichen Gemeinden, fast der ganze Bezirk Laufenburg ist vertreten. Der FC Frick ist ein FC Fricktal geworden.

Zwei gesellschaftliche Trends haben das begünstigt. Erstens die Popularität des Fussballs. Getrieben von TV-Übertragungen wurde der Fussball der Massensport gemeinhin. Für 280 Franken Jahresbeitrag spielt man heute als Junior beim FC Frick Fussball, das sind 90 Rappen pro Trainingsstunde, wie ein Mathematiker in Gelbblau einmal ausgerechnet hat. Fast jeder Knabe und viele Mädchen wollen heute Fussball spielen und den grossen Stars nacheifern, die sie aus den Spielen im Fernsehen kennen.

Der zweite grosse Trend ist die Zuwanderung. 1972 waren wir Meiers und Müllers, Spielmanns und Friedlis und Frickers. Bald

einmal kamen die Gressanis, Plozners und Napolitanos dazu, Kinder italienischer Gastarbeiter. Damit begann die Rolle des FC Frick als Integrator von Kulturen. Heute spielen Kinder aus 20 Nationen auf dem Ebnet, von Afghanistan über Sri Lanka bis Syrien. Der FC Frick ist ein Weltverein geworden.

Für mich war es eine prägende Erfahrung, mit Kollegen aus anderen Ländern zu spielen, ich lernte sie und ihre Kultur kennen und auch, wie man den Schiri auf Italienisch kritisiert. Später war ich als Juniorentainer tätig, meine Buben spielten jetzt, zusammen mit Kollegen aus der Türkei, Afrika und dem Balkan. Ich erlebte den Stolz der Eltern, wenn Almir oder Edin ein Tor für den FC Frick schossen.

In einem Fussballteam spielt es keine Rolle woher Du kommst, wo Du wohnst, was Du

arbeitest, oder wie gut Du in der Schule bist. Elf blaue Leibchen, ein Team. Jeder hat seine Rolle, jeder trägt zum Sieg oder zur Niederlage bei. Für 90 Minuten mindestens sind alle gleich und haben alle das gleiche Ziel.

Sich zu integrieren in eine Gemeinschaft ist eine wichtige Lebenserfahrung, gerade für Heranwachsende. Der FC Frick gibt jedem und jeder Fussballbegeisterten die Chance, diese Erfahrung zu machen, Kontakte und Freundschaften zu knüpfen. Das ist etwas Bleibendes, auch wenn die Spieler wieder auseinandergehen, man sich aus den Augen verliert. Das gemeinsam Erlebte verbindet, und bei einem Treffen nach Jahren oder Jahrzehnten leben die alten Geschichten wieder auf. «Weisst Du noch...?»

Diese Entwicklungen sind nicht spezifisch für den FC Frick, sie sind überall passiert.



Büro Möhlin
Riburgerstrasse 32
T 061 551 38 00

Büro Frick
Widengasse 20
(ab Sommer 2022
am Widenplatz)
T 062 552 50 70

info@notariat-fricktal.ch
www.notariat-fricktal.ch

Wir stehen Ihnen mit unserem Notariat für alle notariellen Dienstleistungen zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Wir kümmern uns persönlich.

Nadine Feuerstein, Notarin
nadine.feuerstein@notariat-fricktal.ch

Christian Suter, Notar
christian.suter@notariat-fricktal.ch

In Frick aber ist es gelungen, die Entwicklungen zu erkennen und darauf zu reagieren. Zu wachsen, allen die Chance zu geben, dabei zu sein. Das Wachstum brauchte Ressourcen. Geld natürlich, 1972 betrug das Jahresbudget einige 10'000 Franken, heute sind es 200'000 Franken, die sich zur Hälfte aus den Mitgliederbeiträgen, und der Rest aus den Turnieren sowie Gönnern, Werbung und Sponsoring generieren.

Aber es brauchte nicht nur Geld. Es brauchte vor allem Menschen, die sich engagieren, für die der Betrieb und das Weiterkommen des FC Frick ein Hobby sind, oder mehr noch eine Leidenschaft. Diese Leidenschaft spürt man beim FC Frick. Es ist typisch, dass heute noch ehemalige Fussballer in der Führung dabei sind, die 1972 – oder bald danach – auch schon auf dem Platz standen.

Trotzdem: Ohne Unterstützung wäre das alles nicht möglich gewesen. Vor allem natürlich durch die Gemeinde Frick, die dem FC seit jeher zur Seite stand. Aber beim Bau

des neuen Platzes und später des neuen Clubhauses engagierte sich nicht nur die Standortgemeinde grosszügig, auch die umliegenden Gemeinden zogen mit. Dass sich die Gemeinschaft, Funktionäre und Sponsoren für den FC Frick einsetzen, hat nichts mit der Ligazugehörigkeit zu tun. Sondern mit der hervorragenden Arbeit, die auf dem Ebnet seit Jahrzehnten geleistet wird. Mit der Rolle als Ausbilder junger Menschen, Integrator von Kulturen, von Regionen, von Geschlechtern. Also mit der sozialen Aufgabe, die der FC Frick im Fricktal wahrnimmt.

Bald feiert der FC Frick sein 75jähriges Bestehen. Es ist ein Grund zur Freude. Nie hätten die Gründerväter von 1948 sich ausgemalt, was und wie der FC Frick 75 Jahre später sein würde. Aber sie wären extrem stolz, was aus dem geworden ist, was sie einst mit viel Idealismus geschaffen haben.

Rainer Meier (Ex-Spieler, Ex-Funktionär, Ex-Trainer und Fan des FC Frick)



Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

JOST
Elektro AG

Besser ein An- statt ein Stromstoss:
Jost Elektro wünscht Spass und Fairness.



JOST Elektro AG
Untere Grubenstrasse 3, 5070 Frick
Tel. 058 123 89 89, 24h-Pikett 058 123 88 88
frick@jostelektro.ch, www.jostelektro.ch

*just
Drink.ch*

Getränke, geliefert.



Vielfältiges
Getränkessortiment



Gratislieferung bis
zum Kühlschrank



Bis 18 Uhr bestellt,
morgen geliefert

 [justDrink.ch](https://www.justDrink.ch)

Flexdress - Sport ist unser Hobby und Beruf



Team 1b mit neuem Dress von Flexdress

Weit über das Fricktal hinaus vertreibt Flexdress Oeschgen Sportbekleidung und -zubehör bekannter Marken wie:

- **Uhlsport**
- **Belief**
- **Jako oder Kempa**

an kleinere und grössere Vereine jeglicher Gattung. So bekleiden wir Kunstturnerriegen, Fussball-, Handball-, Volleyball- und Turnvereine, aber auch Schützen, Männerchöre usw. gehören zu unseren treuen Kunden. In unseren gut ausgerüsteten Ateliers können wir zudem individuelle Bekleidungswünsche anfertigen und diese auf Wunsch auch veredeln.

In der näheren Umgebung haben wir mit dem FC Frick einen namhaften Verein, der alle Mitglieder durch Flexdress Oeschgen mit der Marke Uhlsport einkleiden lässt. Wir schätzen die Zusammenarbeit mit dem FC Frick sehr.

Die kluge, weitsichtige Vereinsführung und das immense Engagement für Jugendliche beeindruckt uns enorm. Aus diesem Grunde unterstützen wir mit unserem Sponsoring den Verein sehr gerne.

Ab der kommenden Saison werden die Tenues der Mannschaft 1B mit dem Logo „Flexdress“ bedruckt sein. Wir hoffen sehr, mit dieser Geste eine faire, erfolgreiche Mannschaft unterstützen und motivieren zu können.

Wir wünschen dem FC Frick ständig:
„Frick ist vor – noch ein Tor“

Sandra Naef, Flexdress Oeschgen

uhlsport

FC FRICK

Kollektion bei  **Flexdress**
Sport und Firmenbekleidung Oeschingen



The image shows the exterior of the Auto-Stadelmann AG dealership. The building has a modern design with large glass windows and a dark grey facade. The name "Stadelmann" is visible on the upper part of the building. A yellow sign with the Opel logo and the word "OPEL" is mounted on the roofline. The interior of the dealership is visible through the glass, showing several cars on display. A black banner with the Opel logo is positioned below the main image.

Auto- Stadelmann AG

Hauptstrasse 10 Tel 062 871 38 38
5070 Frick www.autostadelmann.ch
 www.facebook.com/Stadelmann2016

Swisscom Football Camp 22

MS Sports führt in diesem **Herbst** wieder das beliebte **Swisscom** (ehemals Raiffeisen) **Footballcamp in Frick auf der Sportanlage Ebnet** durch. Von **Montag 10. Oktober bis Freitag 14. Oktober 2022** wird den Kids jede Menge Spass auf und neben dem Platz geboten.

Folgende Leistungen sind im Campbeitrag von Fr. 265.- enthalten:



- Betreuung während fünf Tagen von 10:00 bis 16:00 Uhr
- Täglich zwei Fussballtrainings in Gruppen (ca. zwölf Spieler)
- Swisscom Super Games, VW Speed Challenge, Combinvest-Penaltykönig und die BRACK.CH Mini-WM!
- Torwarttrainings für Torhüter (mind. 1x in der Woche)
- Fünfmal feines und sportlergerechtes Mittagessen
- Alle Getränke (ALDI-Schorle) und Zvieri (Darvida, Knoppers, Äpfel, Maya Popcorn uvm.) inbegriffen
- Betreuung über den Mittag und Erholungsprogramme (Lotto, Panini, Wettbewerbe, Spiel- und Zeichnungsbox usw.)

- Komplette Erima-Fussballkleidung (Shirt, Hose, Stulpen)
- Neuer Erima-Lederball, Getränkebidon, Geschenke und vieles mehr!
- Wenn möglich Autogrammstunde

Weiter Infos zu den Swisscom Football Camps inklusive Video finden Sie unter <https://www.mssports.ch/fussballcamps/infos/> und mit folgendem Link gelangen Sie direkt zur Anmeldung <https://www.mssports.ch/fussballcamps/daten/>.

Mit der **Annulationskostenversicherung** für 23.- CHF können Sie sich ohne Risiko für das Camp anmelden. Unsere AGBs finden Sie unter <https://www.mssports.ch/ms-sports/agb/>.

Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche Fussballwoche!



Spachaufenthalt - Torwart-trainer FC Malaga

"Die Torhüter werden vorallem auf Schnelligkeit und Reaktion geschult"

Mein Name ist Gabriel Herzog, ich bin 27 Jahre alt und bin Torhüter der Mannschaft 1a. Seit 20 Jahren spiele ich beim FC Frick, davon 9 Jahre in der 1. Mannschaft. Zudem bin ich seit 2015 Torwarttrainer für die C-, B- und A-Junioren.

Im Rahmen meines Sport- und Spanisch-Studiums an der Universität Basel verbrachte ich vier Monate in Málaga, im Süden Spaniens, wovon ich während drei

Monaten ein Praktikum als Torwarttrainer beim FC Málaga absolvieren konnte. Aufgrund der Sommerpause, die bis Mitte August dauerte, arbeitete ich in den ersten drei Wochen im Administrations- und Marketingbereich, wo ich für die Mannschaftseinteilungen sowie die Ausrüstung der Spieler in der Jugendabteilung zuständig war. Als der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen wurde, war ich für das Torwarttraining der Teams der Stufe U13



Gabriel im Stadion "La Rosaleda" des FC Málaga

und U14 zuständig. Das Training fand drei Mal wöchentlich im Zentrum von Málaga statt. Zu den drei spanischen Torhütern gesellten sich im Laufe meines Praktikums noch zwei Torhüter aus China dazu, die sich dem Team der U14 anschlossen. Um möglichst viele Erfahrungen zu sammeln und gleichzeitig mein Spanisch zu verbessern, wurde ich zusätzlich als Assistententrainer der U10 eingesetzt. Mit dieser Mannschaft trainierte ich jeweils zwei Mal pro Woche und begleitete die Mannschaft auch an die Spiele. Da ich während dieser Zeit auch selbst bei einem lokalen Verein als Torhüter mittrainierte, war mein Alltag somit komplett vom Fussball geprägt. Zu meinen Highlights als Torwarttrainer zählt sicherlich das Spiel der U14 gegen Cádiz, welches dank zwei gehaltenen Elfme-

tern unseres jungen Schlussmannes mit 2 zu 3 gewonnen werden konnte. Ausserdem wurden anlässlich des 80. Geburtstags des FC Málaga sämtliche Trainer und Mannschaften zu einem Heimspiel der Profis eingeladen, was ein unvergessliches Erlebnis war.

Von jeder Trainingseinheit standen mir rund 45 Minuten zur Verfügung, um mit den Torhütern zu arbeiten. In der Stadt wird ausschliesslich auf Kunstrasen gespielt, die grösstenteils sehr klein gehalten sind, da sie inmitten von Hochhäusern und Wohngebieten gelegen sind. Aufgrund der kleinen Plätze ist das Spiel kampfbetonter und es wird mehr mit langen Bällen operiert, als es auf grösseren Fussballfeldern der Fall ist. Dies hat Einfluss auf das Tor-

UTA
GRUPPE

Zu treuen Händen.

UTA
TREUHAND

Wir bieten umfassende und kompetente Beratung in allen Treuhandangelegenheiten.
Dank unserer Erfahrung und breitem Fachwissen sind wir für KMU die idealen Partner.
www.uta.ch

UTA Treuhand AG Frick, Hauptstrasse 89, 5070 Frick, Telefon 062 865 50 40, frick@uta.ch

wartspiel, was bei der Trainingsplanung beachtet werden musste. Ich stellte fest, dass Distanzversuche eher selten waren und stets versucht wurde, sich durch die Reihen zu kombinieren. Zudem wurde ein Grossteil der Tore durch ruhende Bälle erzielt. So musste ich einige der Übungen, welche ich aus meinem Torhütertraining beim FC Frick mitbrachte, dem spanischen Spielstil anpassen, um so die Torhüter optimal auf das Spiel auf engem Raum vorzubereiten.

Eine weitere Herausforderung stellte das spanische Fussball-Vokabular dar. Die zentralen Begriffe, wie beispielsweise árbitro (dt. Schiedsrichter), contraataque (dt. Konter) oder amarilla (dt. gelbe Karte) fielen allerdings in jedem Spiel, denn auch die spanischen Fussballer teilen ihre Sichtweise gerne dem Schiedsrichter mit. Sie verwenden zudem gerne und oft Unwör-

ter, die sehr einprägsam waren und an deren Gebrauch man sich ebenfalls schnell gewöhnte. Beispiele dafür sind ¡por Dios! (dt. um Gottes willen!) oder cabrón, auf dessen Übersetzung an dieser Stelle lieber verzichtet wird.

Während meiner Zusammenarbeit mit anderen Torwarttrainern stellte ich fest, dass diese den Fokus weniger auf die korrekte Technik, sondern auf die Schnelligkeit und Reaktion legten. So lernte ich neue Trainingsinhalte kennen, von welchen ich einige mit in die Schweiz nahm und zusammen mit den Torhütern beim FC Frick anwenden werde. Es war eine tolle Erfahrung den Fussball, die Trainer und ihre Trainingsprinzipien aus einem anderen Land besser kennenzulernen.

Die tagtägliche Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen des FC Málaga sowie



Die U-14 Mannschaft de FC Málaga

ihren Trainern führte dazu, dass ich mich sowohl als Trainer als auch als Torwart weiterentwickeln konnte. Aus den gesammelten Erfahrungen entstand der Gedanke, möglicherweise zu einem späteren Zeitpunkt beruflich nicht nur als Sport- und Spanischlehrer, sondern auch als Torwarttrainer aktiv zu sein. (Gabriel Herzog)



Mit uns immer am Ball ...

Ihr Garagen-, Carrosserie- & Lackier-Betrieb

Markenvertretungen
Reparaturen & Occasionen
aller Marken
Carrosserie- & Lackierbetrieb

Filiale



Gipf-Oberfrick

Fahrdynamic Automobile AG - Gerenweg 5 - CH-5073 Gipf-Oberfrick
+41 62 865 50 90 - www.fahrdynamic.ch - info@fahrdynamic.ch



Filiale

Münchwilen

Fahrdynamic Automobile AG - Steinerstrasse 7 - CH-4333 Münchwilen/AG
+41 62 873 18 17 - www.fahrdynamic.ch - info@fahrdynamic.ch



Standorte: **Gipf-Oberfrick**

Münchwilen

Däniken

Mini Schiedsrichterkurs - für Jugendliche

Am Samstag, 7. Mai 2022, hat in Frick ein Mini-Schiedsrichterkurs stattgefunden. Es haben 15 Jugendliche mit drei Personen des Aargauischen Fussballverbandes teilgenommen. 8 Teilnehmer waren vom FC Frick.



Volkswagen Service

Persönlich und exakt
auf Sie abgestimmt

Seit mehr als 40 Jahren
im Fricktal für Sie da



Automobile Jud AG

Hauptstrasse 107, 5070 Frick, Tel. 062 871 10 85, www.autojud.ch





BREM

wohnen & einrichten

BREM wohnen & einrichten AG
Hauptstrasse 111
5070 Frick
Info-telefon 062 865 50 10
www.moebel-brem.ch

Dienstag bis Freitag
8.00 - 12.00 und 13.30 - 18.30
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr
Montag geschlossen



TEAM 7

Natürlicher Schlafgenuss
Metallfreie Naturbetten aus Massivholz



AOS-Schlafsystem: *Ergonomisch durchdacht*
aus natürlichen Materialien.



In einem ersten Teil wurden den Jugendlichen im Clubhaus die theoretischen Grundlagen erklärt. Im zweiten Teil durfte jeder Teilnehmer während 10 Minuten ein Spiel leiten. Nach dem Spiel gaben die Leiter vom Aargauischen Fussballverband ihr Feedback ab.

Der Tag war für alle Beteiligte sehr erfolgreich und lehrreich. Die Jugendlichen hatten mit Fleiss und Freude daran teilgenommen. Besonders gefreut hat uns auch das Kompliment von Michael Leuenberger, Schiedsrichterverantwortlichen des Kanton Aargau:

«Wir durften beim FC Frick einen hervorragend organisierten Mini-SR Kurs auf der wunderschönen Sportanlage Ebnet durchführen. Die Kursräumlichkeiten im Clubhaus waren ausgezeichnet und wir wurden hervorragend gepflegt und betreut.»

Es ist toll, ein solches Kompliment zu erhalten. Es gilt für uns weiterhin: Ohne Schiedsrichter können keine Spiele stattfinden. Meldet euch als Schiedsrichter; bei den Spielen ist wichtig: «Bleibt fair mit den Gegnern und zu den Schiedsrichtern!» (Hans Reimann)

Du möchtest immer auf dem neuesten Stand sein, was beim FC Frick so läuft und ansteht? Dann **melde Dich beim FC-Frick-Newsletter** an! In regelmässigen Abständen schicken wir dir die wichtigsten Informationen rund um unseren Verein direkt in dein elektronisches Postfach.

Gehe auf **www.fcfrick.ch**, scrolle ganz nach unten und melde dich unten links mit Namen und E-Mail-Adresse an.

Adressen - Vorstand

Funktion	Name	Adresse	PLZ	Ort	Telefon
Präsident / Sponsoring / Presse	Hans Reimann	Platanenweg 4	5070	Frick	079 326 27 37
Spiko / Finan- zen / Schiri	Armin Swiatek	Märtenweg 13	5073	G.Oberfrick	079 687 54 76
Material / Sponsoring	Marco Boss	Dörrmattweg 3a	5070	Frick	079 581 71 05
Aktive	Christoph Deiss	Untere Gruben- strasse 2	5070	Frick	079 374 03 43
Junioren A-D	Roger Schmid	Unterer Rainweg 18	5070	Frick	076 351 12 76
Junioren E-G	Sven Weber	Dörrmattweg 1a	5070	Frick	077 434 94 64

FC NEWS - Impressum

Offizielles Publikationsorgan des Fussballclubs Frick – 41. Jg. 2022 Nr. 1

Redaktionsadresse

FC Frick, Postfach, 5070 Frick, E-Mail: hans.reimann@fcfrick.ch

Redaktion, Layout und Bilder

Hans Reimann, Paul Gürtler

Erscheinungsweise

2x jährlich an alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde des FC Frick. Auflage: 650

Druck

Brogle Druck AG, Gipf-Oberfrick

RAIFFEISEN

Plus:
50% auf das
Halbtax und
Ermässigungen
für Konzerte
und Sport

YOUNG
MEMBER
PLUS

YoungMemberPlus

Dein exklusives Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg

lokalbank.ch/ymp

Raiffeisenbank Regio Frick-Mettauertal